

Unselbstständige Werke und Sonderpublikationen

Ansprechpartner: support@k10plus.de

Stand: [15.05.2020](#)[01.03.2021](#)

Inhalt

1	Allgemeines	3
1.1	Unselbstständige Werke (uW)	3
1.1.1	Definition	3
1.1.2	Allgemeines zur Erschließung von unselbstständigen Werken in s-Sätzen.....	3
1.1.3	Informationsquellen	3
1.2	Sonderpublikationen.....	4
1.2.1	Definition	4
1.2.2	Allgemeines zur Erschließung	4
1.2.3	Informationsquellen	4
2	Unselbstständige Werke.....	4
2.1	Felder der bibliografischen Ebene	4
2.1.1	Feld 0500: Bibliografische Gattung und Status	4
2.1.2	Feld 1100: Erscheinungsdatum/Entstehungsdatum	4
2.1.3	Feld 1131: Art des Inhalts.....	5
2.1.4	Feld 4070: Differenzierende Angaben zur Quelle	5
2.1.4.1	\$v – Bandzählung	5
2.1.4.2	\$j – Jahr	6
2.1.4.3	\$a – Heft.....	7
2.1.4.4	\$d – Tag.....	8 7
2.1.4.5	\$m – Monat.....	8
2.1.4.6	\$n – Sonderheft.....	109
2.1.4.7	\$i - Artikel-ID von Online-Publikationen.....	10
2.1.4.8	\$k - Teil	114 0
2.1.4.9	\$l - Position.....	114 0
2.1.4.10	\$p - Seitenangabe.....	124 1
2.1.4.11	\$t – Gesamtzahl der Artikelseiten	124 1
2.1.4.12	\$y – Modifizierte Anzeigeform	12
2.1.5	Feld 4072: Quellenangaben zu Artikelserien.....	1715
2.1.6	Feld 4241: Beziehung zur größeren Einheit.....	1715
2.1.6.1	Unselbstständiges Werk in einer monografischen Zusammenstellung.....	1715
2.1.6.2	Unselbstständiges Werk in einer mehrteiligen monografischen Zusammenstellung	1746
2.1.6.3	Unselbstständiges Werk in einer Zeitschrift.....	1847
2.1.6.4	Unselbstständiges Werk in einer Online-Ressource.....	1947
2.2	Felder der Lokal- und Exemplarebene	2018
2.3	Mehrteilige oder fortlaufende unselbstständige Werke	2018
2.4	Unselbstständige Werke auf Datenträger	2220
2.5	Rezensionen.....	2321
2.6	Besondere Fälle.....	2826
2.6.1	Unselbstständiges Werk wurde zurückgezogen.....	2826
2.6.2	Blogeintrag.....	2826
3	Sonderpublikationen	2927

3.1	Sonderdruck aus einer monografischen Zusammenstellung	3028
3.2	Sonderdruck aus einer Zeitschrift.....	3028
3.3	Digitale Zweitveröffentlichungen von Aufsätzen.....	3129
3.3.1	Reguläres Verfahren (Katalogisierung als Sonderpublikationen).....	3129
3.3.2	Alternatives Verfahren (Katalogisierung als unselbstständige Werke)	3230
3.3.2.1	Erstveröffentlichung (auch) in elektronischer Form erschienen	3230
3.3.2.2	Erstveröffentlichung nur in gedruckter Form erschienen	3331
4	Hinweise zum Umgang mit vorhandenen Datensätzen	3533
4.1	Überordnung: Wechsel von Zeitschrift zu monografischer Reihe und umgekehrt	3533
4.2	Ehemalige j-Sätze (GBV).....	3533

1 Allgemeines

1.1 Unselbstständige Werke (uW)

1.1.1 Definition

Als uW gelten Werke, die in einem selbstständigen übergeordneten Werk enthalten sind. Die selbstständigen Werke können einteilig, mehrteilig oder fortlaufend sein.

Unselbstständige Werke können bei allen Materialarten vorkommen.

Es handelt sich z. B. um:

- Aufsätze und Rezensionen in fortlaufenden Ressourcen (Zeitschriftenartikel bzw. Zeitschriftenbeiträge)
- Beiträge/Kapitel/enthaltenen Teilwerke in ein- oder mehrteiligen Monografien (insbesondere in Zusammenstellungen)
- Blog-Beiträge

Bibliografische Merkmale unselbstständiger Werke:

- Sie können ein- oder mehrteilig sein.
- Mehrteilige uW können begrenzt oder fortlaufend erscheinen.
- Geistige Schöpfer können Personen, Familien und/oder Körperschaften sein. Daneben gibt es auch uW ohne geistigen Schöpfer.

Themenhefte von Zeitschriften zählen nicht zu den unselbstständigen Werken (siehe dazu das Handbuch [Fortlaufende Ressourcen und deren Teile](#)).

1.1.2 Allgemeines zur Erschließung von unselbstständigen Werken in s-Sätzen

- Grundsätzlich ist die Erschließung von uW in s-Sätzen fakultativ.¹
- Grundvoraussetzung für die Erfassung eines uW ist die formale Erschließung des selbstständigen übergeordneten Werks.
- Jedes uW wird, sofern es formal erschlossen werden soll, in einem separaten Datensatz vom selbstständigen übergeordneten Werk ausgehend erfasst. In der WinIBW steht hierfür in der Funktionsleiste „Unselb. Werke“ die Funktion „Aufsatz“ zur Verfügung (siehe [WinIBW-Handbuch](#)).
- Erfasst werden die bibliografischen Informationen des uW und die exakte Fundstellenangabe (= Quelle) im selbstständigen übergeordneten Werk (Feld 4070).
- In Feld 4241 erfolgt die Verknüpfung (PPN-Link) mit dem selbstständigen übergeordneten Werk.

Unselbstständige Werke, die in mehreren selbstständigen Werken publiziert wurden, sind bibliografisch nicht identisch! Sie müssen, ausgehend vom jeweils selbstständigen übergeordneten Werk, in einem eigenen Datensatz erschlossen werden.

1.1.3 Informationsquellen

Bei uW gelten das selbstständige übergeordnete Werk und das unselbstständige Werk selbst als Informationsquelle. Als bevorzugte Informationsquelle gilt diejenige Seite, auf welcher der Haupttitel des uW steht.

¹ Weitere Möglichkeiten der Erfassung siehe Handbuch [Zusammenstellungen](#)

1.2 Sonderpublikationen

1.2.1 Definition

Sonderpublikationen sind separat veröffentlichte Teile aus einer größeren Manifestation:

- Sonderdrucke im herkömmlichen Sinn (auch „Separatdrucke“ genannt)
- Einzelveröffentlichungen (Separata) in elektronischer Form und digitale Zweitveröffentlichungen

Ausdrucke von Aufsätzen/Artikeln werden wie Sonderpublikationen behandelt.

1.2.2 Allgemeines zur Erschließung

- Sonderpublikationen werden als Monografien erfasst.
- Sie werden in Feld 1140 mit dem Code „so“ gekennzeichnet.
- In Feld 4241 wird die Herkunftsangabe in den entsprechenden Unterfeldern ohne Verknüpfung zur größeren Manifestation (Quelle) vermerkt. Alternativ kann die Herkunftsangabe unstrukturiert als Anmerkung in Feld 4201 erfasst werden.

Digitale Zweitveröffentlichungen von Aufsätzen werden im K10plus regulär – wie hier beschrieben – als Sonderpublikationen katalogisiert (vgl. hierzu Kapitel 3.3.1), es wird jedoch zur fakultativen Anwendung ein alternatives Verfahren angeboten, wonach die Zweitveröffentlichungen als uW katalogisiert werden können (vgl. hierzu Kapitel 3.3.2).

1.2.3 Informationsquellen

Bevorzugte Informationsquelle ist die Seite, auf der der Haupttitel steht und die typografisch hervorgehoben ist. Gegebenenfalls ist das bei Print-Ausgaben die vordere, äußere Umschlagseite. Danach gilt die Sonderpublikation in ihrer Gesamtheit als Informationsquelle.

2 Unselbstständige Werke

2.1 Felder der bibliografischen Ebene

Aufgeführt sind hier nur diejenigen Felder, die sich speziell auf unselbstständige Werke (uW) beziehen bzw. für die bei uW spezielle Festlegungen gelten.

Zahlen werden generell in arabischen Ziffern erfasst. Liegt das Erscheinungsdatum in anderer Zeitrechnung vor, so wird empfohlen, in Feld 4070 das Unterfeld \$y zu belegen.

2.1.1 Feld 0500: Bibliografische Gattung und Status

Position 2: Bibliografische Erscheinungsweise

Code: **s** - Unselbstständiges Werk

2.1.2 Feld 1100: Erscheinungsdatum/Entstehungsdatum

Bei uW aus Monografien wird hier das Erscheinungsjahr der Monografie (bei mehrteiligen Monografien das Erscheinungsjahr des betreffenden Teils) in Sortierform und bei uW aus Zeitschriften das Erscheinungsjahr des vorliegenden Hefts in Sortierform erfasst. Die Vorlageform des Datums muss nicht im Unterfeld \$n berücksichtigt werden.

Spezifischere Angaben sind in Feld 4070 zu erfassen.

2.1.3 Feld 1131: Art des Inhalts

Feld 1131 wird nur belegt, wenn der Inhalt auf das konkrete unselbstständige Werk zutrifft.

Beispiele:

!PPN!*Bibliografie* ; ID: gnd/...

!PPN!*Rezension* ; ID: gnd/...

Die Art des Inhalts wird nicht vom selbstständigen übergeordneten Werk übernommen (z. B. nicht „Konferenzschrift“ oder „Weblog“).

2.1.4 Feld 4070: Differenzierende Angaben zur Quelle

Hier werden die differenzierenden Angaben zu der in Feld 4241 angegebenen Quelle des unselbstständigen Werks erfasst. Folgende Unterfelder können belegt werden:

\$v	Bandzählung
\$j	Jahr
\$a	Heft
\$d	Tag
\$m	Monat
\$n	Sonderheft
<u>\$i</u>	<u>Artikel-ID von Online-Publikationen</u>
<u>\$k</u>	<u>Teil</u>
<u>\$l</u>	<u>Position</u>
\$p	Seitenangabe
\$t	Gesamtzahl der Artikelseiten
\$y	Modifizierte Anzeigeform

Die Reihenfolge der Unterfelder ist unbedingt einzuhalten, das Unterfeld \$j ist verpflichtend zu erfassen.

Eine durch die Belegung von Feld 4070 bereits vorhandene Sortierung soll beibehalten und nicht unterbrochen werden.

2.1.4.1 \$v – Bandzählung

Im Unterfeld \$v wird nur die Bandzählung selbst in arabischen Ziffern erfasst. Eine vorliegende Bandbezeichnung wird nicht erfasst.

Beispiel:

Vorliegende Form:
Volume 54 (2017), Seite 45-89

Erfassung:
4070 \$v54\$j2017\$p45-89

Gebrochene Bandzählungen werden mit Schrägstrich erfasst.

Beispiel:

Vorliegende Form:
Band 101-102, Heft 3, 2018, Seite 23

Erfassung:

4070 \$v101/102\$j2018\$a3\$p23

2.1.4.2 \$j – Jahr

Im Unterfeld \$j wird das Jahr als vierstellige Zahl mit arabischen Ziffern erfasst. Liegt das Jahr nicht in arabischen Ziffern vor, so wird es für die Erfassung im Unterfeld \$j in arabische Ziffern umgewandelt.

Beispiel:

Vorliegende Form:

MDCCCXLVII, Seite 21-84

Erfassung:

4070 \$j1847\$p21-84

Liegt das Jahr in einer nicht-christlichen Zeitrechnung vor, wird die Jahresangabe für die Angabe im Unterfeld \$j entsprechend umgerechnet. Es wird empfohlen, die vorliegende Form im Unterfeld \$y zu ergänzen (siehe Kapitel 2.1.4.12).

Beispiel:

Vorliegende Form:

1434 h., Seite 42-59

Erfassung:

4070 \$j2013\$p42-59\$y1434 h. [2013], Seite 42-59

Gebrochene Jahreszahlungen werden mit Schrägstrich erfasst. Sowohl die erste Jahreszahl vor dem Schrägstrich als auch die zweite Jahreszahl nach dem Schrägstrich ist vierstellig zu erfassen.

~~Hinweis: Für die automatische Sortierzählung ist es notwendig, die erste Jahreszahl vierstellig zu erfassen. Die zweite Jahreszahl wird entsprechend der Informationsquelle erfasst.~~

Beispiele:

Vorliegende Form:

1975/76, Seite 55-60

Erfassung:

4070 \$j1975/1976\$p55-60

Vorliegende Form:

01/02, Seite 12-37

Erfassung:

4070 \$j2001/2002\$p12-37

Bei uW aus Zeitschriften wird im Unterfeld \$j das Berichtsjahr erfasst. Ein ggf. abweichendes Erscheinungsdatum des Zeitschriftenhefts oder -jahrgangs bleibt hier unberücksichtigt.

Beispiel:

Vorliegende Form:
12. Jahrgang 2019, Seite 17-35

Erscheinungsdatum des Zeitschriftenhefts:
2020

Erfassung:
1100 2020
4070 \$v12\$j2019\$p17-35

2.1.4.3 \$a – Heft

Im Unterfeld \$a wird nur die Heftzählung in arabischen Ziffern erfasst. Eine vorliegende Heftbezeichnung wird nicht erfasst.

Beispiel:

Vorliegende Form:
Band 54 (2017), Heft 44, Seite 1859-1862

Erfassung:
4070 \$v54\$j2017\$a44\$p1859-1862

Gebrochene Heftzählungen werden mit Schrägstrich erfasst.

Beispiel:

Vorliegende Form:
Volume 35, Issue 78-80, 2018, Seite 7125-8322

Erfassung:
4070 \$v35\$j2018\$a78/80\$p7125-8322

Liegt eine über mehrere Jahrgänge durchlaufende Heftzählung statt einer Bandzählung vor, wird die Heftzählung im Unterfeld \$v erfasst (vgl. die Angaben zur Zählung von fortlaufenden Ressourcen in Feld 4025 des übergeordneten Werks). Dies ist notwendig für die automatische Sortierung.

Beispiel:

Vorliegende Form:
Heft 829 (2003), Seite 20-37

Erfassung:
4070 \$v829\$j2003\$p20-37

~~Die vorliegende Reihenfolge der Teilwerke kann bei Bedarf durch das Erfassen einer Sortierzählung im Unterfeld \$a abgebildet werden. Das Unterfeld \$y muss in diesen Fällen nicht belegt werden.~~

Beispiel:

~~Vorliegende Form:~~

~~100, 163 Seiten (Teilwerk 1: 100 Seiten, Teilwerk 2: 163 Seiten)~~

~~Erfassung Teilwerk 1:~~

~~4070 \$j2018\$a1\$p1 100~~

~~Erfassung Teilwerk 2:~~

~~4070 \$j2018\$a2\$p1 163~~

2.1.4.4 \$d – Tag

Liegt ein Tagesdatum vor, so wird der Tag im Unterfeld \$d und der Monat im Unterfeld \$m erfasst.

Beispiel:

Vorliegende Form:

Vol. 225, Nr. 278 vom 27.11.2004, Seite 19

Erfassung:

4070 \$v225\$j2004\$a278\$d27\$m11\$p19

Ein gebrochenes Tagesdatum wird mit Schrägstrich erfasst.

Beispiel:

Vorliegende Form:

Ausgabe 3 (25./26.1.1998), Seite 3

Erfassung:

4070 \$j1998\$a3\$d25/26\$m1\$p3

2.1.4.5 \$m – Monat

Die Angabe des Monats wird im Unterfeld \$m rein numerisch erfasst, d. h. die Monate Januar bis Dezember werden in die Zahlen 1 bis 12 umgesetzt.

Beispiel:

Vorliegende Form:

June 2018, Seite 5-21

Erfassung:

4070 \$j2018\$m6\$p5-21

Das Unterfeld \$m wird auch belegt, wenn die Monatsangabe mit der Heftzählung im Unterfeld \$a korrespondiert.

Beispiel:

Vorliegende Form:

3. Jahrgang (2019), Heft 7, Juli, Seite 363-382

Erfassung:

4070 \$v3\$j2019\$a7\$m7\$p363-382

Bei Doppelheften werden beide Monate mit Schrägstrich erfasst.

Beispiel:

Vorliegende Form:

September/Oktober 2005, Seite 81-89

Erfassung:

4070 \$j2005\$m9/10\$p81-89

Erstreckt sich die Datumsangabe über Monats- und/oder Jahresgrenzen, ~~können werden~~ beide Monate im Unterfeld \$m mit Schrägstrich erfasst ~~werden~~.

Beispiel:

Vorliegende Form:

1990/91, 31. Dez./1. Jan., Seite 10-20

Erfassung:

4070 \$j1990/1991\$d31/1\$m12/1\$p10-20

Liegen Jahreszeiten vor, so werden Frühling, Sommer, Herbst und Winter durch die Zahlen 21 bis 24 ausgedrückt (gemäß EDTF-Standard²).

Beispiele:

Vorliegende Form:

Band 23 (Sommer 2017), Seite 173-211

Erfassung:

4070 \$v23\$j2017\$m22\$p173-211

Sind in der Informationsquelle Jahresquartale genannt, so werden diese als Zahlen 33-36 erfasst.

Beispiel:

Vorliegende Form:

Heft 3, 3. Quartal 2019, Seite 47-79

Erfassung:

4070 \$j2019\$a3\$m35\$p47-79

² siehe <http://www.loc.gov/standards/datetime/edtf.html>. Die Codierung der Jahreszeiten, Quartale und Halbjahresangaben gemäß EDTF-Standard dient dem überregionalen standardisierten Datenaustausch. Für die Verbundkataloge und den Export wird aus den Zahlencodes eine Anzeigeform erzeugt.

Halbjahresangaben werden durch die Zahlen 40 und 41 ausgedrückt.

Beispiel:

Vorliegende Form:

Band 29, Zweites Halbjahr 2011, Seite 181-191

Erfassung:

4070 \$v29\$j2011\$m41\$p181-191

2.1.4.6 \$n – Sonderheft

Erscheint das uW in einem Heft, das außerhalb der regulären Zählung des selbstständigen übergeordneten Werks gezählt wurde (z. B. Supplement, Beilage), so wird diese Information nach Vorlage im Unterfeld \$n übertragen.

Beispiele:

Vorliegende Form:

Band 21 (2004), Sonderheft, Seite 78-91

Erfassung:

4070 \$v21\$j2004\$nSonderheft\$p78-91

Vorliegende Form:

Band 21 (2004), H. 22, Sonderbeil., Seite 49-59

Erfassung:

4070 \$v21\$j2004\$a22\$nSonderbeil.\$p49-59

2.1.4.7 \$i - Artikel-ID von Online-Publikationen

Im Bereich elektronische Ressourcen werden kommt es vermehrt vor, dass die Artikel durchgezählt werden, die jeweilige Seitenzählung beginnt aber immer bei 1 beginnt. In diesen Fällen wird kann das Unterfeld \$i belegt werden.

Beispiel:

Vorliegende Form:

2018, Volume 33, Number 3-5, Article 4, 1-23

Erfassung:

4070 \$v33\$j2018\$a3/5\$i4\$p1-23\$yVolume 33 (2018), number 3-5, article 4, Seite 1-23

Alternativ:

4070 \$v33\$j2018\$a3/5\$t23\$yVolume 33 (2018), number 3-5, article 4, 23 Seiten

2.1.4.8 \$k - Teil (innerhalb einer umfassend beschriebenen mehrteiligen Monografie)

Ist das unselbstständige Werk in einer mehrteiligen Monografie enthalten, die im K10plus umfassend beschrieben ist, wird im Unterfeld \$k die Zählung des Teils erfasst, in dem das unselbstständige Werk enthalten ist.³

Beispiel:

DVD 1 aus einem DVD-Behältnis mit drei DVDs, die DVD-Sammlung ist im K10plus umfassend beschrieben, erschienen 2020

Erfassung:

4070 \$j2020\$k1

2.1.4.9 \$l - Position

Liegt in der übergeordneten Ressource keine durchgehende Seitenzählung vor, aber eine ersichtliche Reihenfolge der einzelnen unselbstständigen Werke innerhalb der Ressource, dann wird im Unterfeld \$l die Position innerhalb der einzelnen Ressource erfasst.

~~Die vorliegende Reihenfolge der Teilwerke kann bei Bedarf durch das Erfassen einer Sortierzählung im Unterfeld \$a abgebildet werden. Das Unterfeld \$y muss in diesen Fällen nicht belegt werden.~~

Beispiele:

Vorliegende Form:

1 CD, erschienen 2018, Track 3

Erfassung:

4070 \$j2018\$l3

Vorliegende Form:

100, 163 Seiten (Teilwerk 1: 100 Seiten, Teilwerk 2: 163 Seiten), erschienen 2018

Erfassung Teilwerk 1:

4070 \$j2018\$la1\$sp1-100

Erfassung Teilwerk 2:

4070 \$j2018\$la2\$sp1-163

Liegt das uW innerhalb einer umfassend beschriebenen mehrteiligen Monografie vor, wird im Unterfeld \$k die Zählung des Teils (vgl. Kapitel 2.1.4.8) und im Unterfeld \$l die Position innerhalb des Teils erfasst.

Beispiel:

Vorliegende Form:

4 DVDs innerhalb einer Box, erschienen 2021, Video 3 auf DVD 2

Erfassung:

³ Zu uW in hierarchisch beschriebenen MTM vgl. Kapitel 2.1.6.2.

4070 \$j2021\$K2\$I3

2.1.4.7 2.1.4.10 \$p - Seitenangabe

Die Angabe im Unterfeld \$p muss immer in arabischen Ziffern erfasst werden. Liegt eine Seitenzählung in nicht ausschließlich arabischer Zählung vor, wird empfohlen, das Unterfeld \$y zu belegen (siehe Kapitel 2.1.4.12).

Beispiele:

Vorliegende Form:
2018, Seite 22-97

Erfassung:
4070 \$j2018\$p22-97

Vorliegende Form:
2017, Seite III-XV, 17-309

Erfassung:
4070 \$j2017\$p3-309\$y2017, Seite III-XV, 17-309

Vorliegende Form:
4. Mai 2019, Seite 1-3 und 14-15

Erfassung:
4070 \$j2019\$d4\$m5\$p1-3, 14-15\$t5

Anmerkung: Die Seiten 4-13 enthalten Werbung und werden deshalb nicht im Unterfeld \$p aufgeführt. Es wird empfohlen, in diesem Fall das Unterfeld \$t zu belegen (siehe Kapitel 2.1.4.11).

2.1.4.8 2.1.4.11 \$t – Gesamtzahl der Artikelseiten

Dieses Unterfeld kann ausgefüllt werden, wenn aus der Seitenangabe im Unterfeld \$p der Umfang des unselbstständigen Werks nicht erkennbar ist, weil beispielsweise viel Werbung oder ungezählte Grafiken enthalten sind.

Beispiele:

Vorliegende Form:
2018, Seite 21-57, darin zahlreiche Seiten unnummeriert, die Illustrationen enthalten

Erfassung:
4070 \$j2018\$p21-57\$t19

2.1.4.9 2.1.4.12 \$y – Modifizierte Anzeigeform

Da nicht alle Angaben zur Quelle in den oben aufgeführten Unterfeldern von 4070 erfasst werden können (z. B. alternative Zählungen), wurde das Unterfeld \$y eingerichtet, in dem im Anschluss an die Erfassung in den codierten Feldern die korrekte vollständige Angabe zur

Quelle erfolgen kann. Wird Unterfeld \$y belegt, so wird dieses anstelle der Unterfelder \$v bis \$p in den ~~Verbundk~~Katalogen angezeigt.

Die Angaben im Unterfeld \$y werden bei uW aus fortlaufenden Ressourcen RDA-gerecht analog der Zählung fortlaufender Ressourcen erfasst (siehe Handbuch [Fortlaufende Ressourcen und deren Teile](#)), bei uW aus Monografien analog der Umfangsangabe (RDA 3.4.1.12).

~~2.1.4.9.12.1.4.12.1~~ 2.1.4.9.12.1.4.12.1 Sonderfälle bei der Bandzählung

Bei mehreren Zählungen eines Bandes wird nur die erste Zählung im Unterfeld \$v eingetragen. Zur Entscheidung, welche Zählung im Unterfeld \$v erfasst wird, sollte die Gesamtaufnahme (Feld 4025) geprüft werden.

Beispiel:

Vorliegende Form:

Nr. 178.2006 = Heft 1521 (zusätzliche durchlaufende Heftzählung), Seite 63-74

Erfassung:

4070 \$v178\$j2006\$~~p~~63-74\$yNr. 178 (2006) = Heft 1521, Seite 63-74

~~2.1.4.9.22.1.4.12.2~~ 2.1.4.9.22.1.4.12.2 Sonderfälle beim Jahr

Ist in der Vorlage kein Jahr vorhanden, wird im Unterfeld \$j ein ermitteltes oder geschätztes Jahr erfasst.

Beispiel:

Vorliegende Form:

Volume 3, Seite 5-18 (1975 als Jahr ermittelt)

Erfassung:

4070 \$v3\$j1975\$~~p~~5-18\$yVolume 3 [1975], Seite 5-18

Ist das Erscheinungsjahr in der Vorlage in einer anderen Zeitrechnung angegeben, wird im Unterfeld \$j die christliche Zeitrechnung erfasst.

Beispiel:

Vorliegende Form:

2054 V.S., Seite 320-381

Erfassung:

4070 \$j1997\$~~p~~320-381\$y2054 V.S. [1997], Seite 320-381

Ausnahme: Zusätzlich zum Berichtsjahr liegt ein abweichendes Erscheinungsjahr vor. Das Unterfeld \$y wird in diesem Fall nicht belegt, sondern das Erscheinungsjahr in Feld 1100 erfasst.

Beispiel:

Vorliegende Form:

Band 25.1975 (1976), Seite 17-25

Erfassung:

1100 1976
4070 \$v25\$j1975\$p17-25

2.1.4.9.32.1.4.12.3 Sonderfälle bei der Heftzählung

Buchstaben:

Der Buchstabe wird für die Eingabe im Unterfeld \$a in eine Ziffer umgesetzt. Es wird empfohlen, im Unterfeld \$y die Buchstabenzählung der Vorlage wiederzugeben.

Beispiel:

Vorliegende Form:
Volume 43, Issue C (2017), Seite 1-78

Erfassung:
4070 \$v43\$j2017\$a3\$p17-78\$yVolume 43, issue C (2017), Seite 1-78

Vorliegende Form:
Band 23, Heft 2B (2018), Seite 241-256

Erfassung:
4070 \$v23\$j2018\$a2

2

\$p241-256\$yBand 23, Heft 2B (2018), Seite 241-256

Jahreszeiten:

~~Im Unterfeld \$a wird eine sinnvolle numerische Zählung eingegeben, um eine korrekte Sortierung zu ermöglichen. Die Vorlageform wird im Unterfeld \$y wiedergegeben.~~

Beispiel:

~~Vorliegende Form:
2016, Primavera, 3-155~~

~~Erfassung:
4070 \$j2016\$a1

1

\$p3-155\$y2016, primavera, Seite 3-155~~

Parallele Heftzählungen:

Im Unterfeld \$v wird die Zählung entsprechend der Zählung von fortlaufenden Ressourcen (Feld 4025 der Gesamtaufnahme) erfasst. Die parallele Zählung kann zusätzlich im Unterfeld \$y eingetragen werden.

Beispiel:

Vorliegende Form:
38. Jahrgang, Heft 3 (2015) = Nr. 141 (zusätzliche durchlaufende Heftzählung), Seite 56-69

Erfassung:
4070 \$v38\$j2015\$a3

3

\$p56-69\$y38. Jahrgang, Heft 3 (2015) = Nr. 141, Seite 56-69

2.1.4.9.42.1.4.12.4 Sonderfälle bei der Tagesangabe

Das Tagesdatum und eine parallele Heftzählung liegen vor. Das Tagesdatum wird in den Unterfeldern \$d und \$m erfasst. Es wird empfohlen, im Unterfeld \$y die parallele Heftzählung einzutragen.

Beispiel:

Vorliegende Form:

Band 46, 176 (4), 21. Dezember 2017, 507-534

Erfassung:

4070 \$v46\$j2017\$a176\$d21\$m12\$p507-534\$yBand 46, 176 = 4 (21. Dezember 2017),
Seite 507-534

2.1.4.12.5 Sonderfälle bei der Monats-, Quartals- oder Halbjahresangabe

Liegt die Monats-, Quartals- oder Halbjahresangabe in deutscher Sprache vor, ist es nicht notwendig, Unterfeld \$y zu erfassen. Sowohl in den Verbundkatalogen als auch beim Export wird eine korrekte Anzeige aus Unterfeld \$m erzeugt (vgl. Kapitel 2.1.4.5).

Liegt die Monats-, Quartals- oder Halbjahresangabe in nicht-deutscher Sprache vor, so kann bei Bedarf die originalsprachliche Form im Unterfeld \$y erfasst werden.

Vorliegende Form:

2016, Primavera, 3-155

Erfassung:

4070 \$j2016\$m21\$p3-155\$y2016, primavera, Seite 3-155

2.1.4.9.52.1.4.12.6 Sonderfälle bei der Seitenangabe

Die Seitenangabe liegt nicht nur in arabischen Ziffern vor. In diesen Fällen wird empfohlen, die Vorlageform im Unterfeld \$y zu erfassen.

Beispiel:

Vorliegende Form:

1990, Seite I-X, 1-70

Erfassung:

4070 \$j1990\$p1-70\$t80\$y1990, Seite I-X, 1-70

~~2.1.4.9.6~~ ~~Angabe der Bandzählung bei Videokassetten, DVD o. Ä.~~

~~Wenn für die auf Videokassetten, DVD oder ähnlichen Medien enthaltenen, ursprünglich eigenständigen Filmwerke uW-Aufnahmen angelegt werden, wird empfohlen, das Unterfeld \$y immer zu belegen, weil in den Katalogen anderenfalls keine aussagekräftige Anzeige gewährleistet ist.~~

Beispiel:

~~1 CD, Erscheinungsjahr 2018, Track 3~~

~~Erfassung:~~

~~4070 \$j2018\$a3\$yTrack 3 auf 1 CD~~

~~2.1.4.9.7 Aufsätze eines Hefts werden gezählt, die Seitenzählung beginnt immer bei 1~~~~Im Bereich elektronische Ressourcen kommt es vermehrt vor, dass die Artikel durchgezählt werden, die jeweilige Seitenzählung aber immer bei 1 beginnt. In diesen Fällen kann das Unterfeld \$y belegt werden.~~~~**Beispiel:**~~~~Vorliegende Form:~~~~2018, Volume 33, Number 3-5, Article 4, 1-23~~~~Erfassung:~~~~4070 \$v33\$j2018\$a3/5\$pt23\$yVolume 33 (2018), number 3-5, article 4, Seite 1-23~~~~Alternativ:~~~~4070 \$v33\$j2018\$a3/5\$t23\$yVolume 33 (2018), number 3-5, article 4, 23 Seiten~~~~**Aber:** Zusammenstellungen ohne durchgehende Seitenzählung~~~~Die vorliegende Reihenfolge der Teilwerke kann bei Bedarf durch das Erfassen einer Sortierzählung im Unterfeld \$a abgebildet werden. Das Unterfeld \$y muss in diesen Fällen nicht belegt werden.~~~~**Beispiel:**~~~~Vorliegende Form:~~~~100, 163 Seiten (Teilwerk 1: 100 Seiten, Teilwerk 2: 163 Seiten)~~~~Erfassung Teilwerk 1:~~~~4070 \$j2018\$a1\$pt1-100~~~~Erfassung Teilwerk 2:~~~~4070 \$j2018\$a2\$pt1-163~~~~2.1.4.9.8~~ 2.1.4.12.7 Fehlerhafte Angaben

Ist in der Informationsquelle die Bandzählung, Heftangabe o. ä. falsch angegeben, werden in den Unterfeldern \$v bis \$p die eigentlich zutreffenden Angaben erfasst, um eine korrekte Sortierung zu ermöglichen. Es wird empfohlen, in diesen Fällen das Unterfeld \$y zu belegen, um auch die vorliegende Form abbilden zu können. Zusätzlich kann der Sachverhalt in einer Anmerkung dargestellt werden.

Beispiel:

Vorliegende Form:

Jahrgang 22, Heft 1 (2019), Seite 1-2

Erfassung:

4070 \$v23\$j2019\$a1\$pt1-2\$yJahrgang 22, Heft 1 (2019), Seite 1-2

4201 Fehlerhafte Jahrgangsangabe in der Vorlage. Die Bandzählung sollte lauten: Jahrgang 23 (2019)

Anmerkung: Da Feld 4070 \$y RDA-gerecht analog der Zählung fortlaufender Ressourcen belegt wird, kann die korrekte Bandzählung dort nicht berücksichtigt werden.

2.1.5 Feld 4072: Quellenangaben zu Artikelserien

Erscheint ein mehrteilig begrenztes oder fortlaufendes unselbstständiges Werk (sog. Artikelserie) in vielen Teilen, kann anstelle von Einzelaufnahmen der Teile jeweils für alle Teile eines Jahrgangs eine zusammenfassende Aufnahme angelegt werden. Die differenzierenden Quellenangaben werden im wiederholbaren Feld 4072 eingetragen. Für weitere Informationen siehe Kapitel 2.3 „Mehrteilige oder fortlaufende unselbstständige Werke“.

2.1.6 Feld 4241: Beziehung zur größeren Einheit

Die Beziehung des unselbstständigen Werks zum selbstständigen übergeordneten Werk wird in Feld 4241 in Form eines PPN-Links hergestellt. Als feststehende einleitende Wendung wird „Enthalten in“ erfasst. Bei Verwendung der WinIBW-Funktion „Aufsatz“ wird Feld 4241 automatisch belegt (siehe [WinIBW-Handbuch](#)).

Im Unterfeld \$x wird beim Abspeichern des Datensatzes per Programm eine maschinelle Sortierzählung aus den Angaben in Feld 4070 gebildet.

2.1.6.1 Unselbstständiges Werk in einer monografischen Zusammenstellung

Erscheint das unselbstständige Werk in einer monografischen Zusammenstellung, wird in Feld 4241 mit der Beschreibung für die Zusammenstellung verlinkt.

Beispiel:

Monografische Zusammenstellung:

0500 Aau

1100 2018

1131 !PPN!Aufsatzsammlung ; ID: gnd/...

3010 !PPN!*Hensen, Peter* *1972-* ; ID: gnd/...\$BHerausgeberIn\$4edt

3010 !PPN!*Stamer, Maren* *1965-* ; ID: gnd/...\$BHerausgeberIn\$4edt

4000 Professionsbezogene Qualitätsentwicklung im interdisziplinären Gesundheitswesen
\$dGestaltungsansätze, Handlungsfelder und Querschnittsbereiche\$hPeter Hensen, Maren Stamer (Hrsg.)

Unselbstständiges Werk:

0500 Asu

1100 2018

3000 !PPN!*Merchel, Joachim* *1953-* ; ID: gnd/...\$BVerfasserIn\$4aut

4000 Perspektiven einer dialogischen und reflexiven Qualitätsentwicklung in sozialpädagogischen Handlungsfeldern\$hJoachim Merchel

4070 \$j2018\$p289-309

4241 Enthalten in!PPN der monografischen Zusammenstellung!*Professionsbezogene Qualitätsentwicklung im interdisziplinären Gesundheitswesen ...*\$xmaschinelle Sortierzählung

2.1.6.2 Unselbstständiges Werk in einer mehrteiligen monografischen Zusammenstellung

Erscheint das unselbstständige Werk in einem Teil einer mehrteiligen monografischen Zusammenstellung, wird in Feld 4241 mit der Beschreibung des Bandes bzw. des F-/f-Satzes verlinkt. Die Belegung des Feldes 4070 erfolgt analog zu Kapitel 2.1.4. Die Bandzählung innerhalb der MTM bleibt unberücksichtigt.

Beispiel:

Gesamtaufnahme der mehrteiligen Monografie (gekürzt):

0500 Acu
 1100 2017\$**n**[2017]-
 3010 !PPN!*Seierstad, Cathrine ; ID: gnd/...*\$**B**HerausgeberIn\$**4**edt
 3010 Gabaldon, Patricia\$**B**HerausgeberIn\$**4**edt
 3010 !PPN!*Mensi-Klarbach, Heike ; ID: gnd/...*\$**B**HerausgeberIn\$**4**edt
 4000 Gender diversity in the boardroom\$hCathrine Seierstad, Patricia Gabaldon, Heike Mensi-Klarbach, editors

F-Satz:

0500 AFu
 1100 2017\$**n**[2017]
 3010 !PPN!*Seierstad, Cathrine ; ID: gnd/...*\$**B**HerausgeberIn\$**4**edt
 3010 Gabaldon, Patricia\$**B**HerausgeberIn\$**4**edt
 3010 !PPN!*Mensi-Klarbach, Heike ; ID: gnd/...*\$**B**HerausgeberIn\$**4**edt
 4000 The @use of different quota regulations\$hCathrine Seierstad, Patricia Gabaldon, Heike Mensi-Klarbach, editors
 4150 Gender diversity in the boardroom\$hCathrine Seierstad, Patricia Gabaldon, Heike Mensi-Klarbach, editors\$lvolume 1
 4160 #1#!PPN des c-Satzes!*Gender diversity in the boardroom ...*\$lvolume 1

Unselbstständiges Werk:

0500 Asu
 1100 2017
 2053 10.1007/978-3-319-56142-4_9
 3000 !PPN!*Kirsch, Anja ; ID: gnd/...*\$**B**VerfasserIn\$**4**aut
 4000 Women's access to boards in Germany\$dregulation and symbolic change\$hAnja Kirsch
 4070 \$j2017\$p205-232
 4241 Enthalten in!PPN des F-Satzes!*The @use of different quota regulations ...*\$xmaschinelle Sortierzählung

2.1.6.3 Unselbstständiges Werk in einer Zeitschrift

Erscheint das unselbstständige Werk in einer Zeitschrift, wird in Feld 4241 mit der Gesamtaufnahme der Zeitschrift verlinkt. Feld 4070 wird so genau wie möglich besetzt, alle Angaben der Vorlage sollen erfasst werden.

Beispiele:

0500 Asu
 1100 2018
 3000 Sfinis, Sandra\$**B**VerfasserIn\$**4**aut
 4000 Keine Klagefrist bei Eigenkündigung\$hRAin/FAinArbR Sandra Sfinis
 4070 \$v71\$j2018\$a3\$d19\$m1\$p129
 4241 Enthalten in!PPN der Zeitschrift!*Der @Betrieb ...*\$xmaschinelle Sortierzählung

0500 Osu

1100 2017

2051 10.1186/s40604-017-0045-1

3000 !PPN!*Pinto, Hugo ; ID: gnd/...*\$**B**VerfasserIn\$**4**aut

~~4000 Connecting the Triple Helix space\$**d**actor-network creation and institutionalisation of knowledge transfer offices\$hHugo Pinto~~

~~4070 \$**v**4\$j2017\$i2\$p1-23~~

~~4950 <https://doi.org/10.1186/s40604-017-0045-1>\$**x**R\$4LF~~

~~4241 Enthalten in!PPN der Zeitschrift!*Triple Helix ...*\$**x**maschinelle Sortierzählung~~

Anmerkung: Die Seitenzählung beginnt bei jedem Artikel mit „1“. Die Artikelzählung wird als Artikel-ID im Unterfeld \$i erfasst.

~~0500-Asu~~

~~1100-2017~~

~~2053 10.1080/10978526.2017.1400389~~

~~3000 Godoy-Bejarano, Jesus M.\$**B**VerfasserIn\$4aut~~

~~3010 Tellez-Falla, Diego F.\$**B**VerfasserIn\$4aut~~

~~4000 Mission power and firm financial performance\$hJesus M. Godoy-Bejarano and Diego F. Tellez-Falla~~

~~4070 \$**v**18\$j2017\$a3/4\$m7/12\$p211-226~~

~~4241 Enthalten in!PPN der Zeitschrift!*Latin American business review ...*\$**x**maschinelle Sortierzählung~~

Für GBV-Bibliotheken gilt:

Ist im OPAC ein Link zum betreffenden Zeitschriftenband (v-Satz) gewünscht, kann in den Lokaldaten in Feld 4763 ein sogenannter Pseudo-Link eingetragen werden (Einzelheiten s. [Format-Dokumentation](#)). Die Belegung des Feldes 4763 bei uW muss mit der Verbundzentrale abgesprochen werden.

Beispiel:

4763 Band: \$6PPN des Bandsatzes\$aZeitschrift für Kunstgeschichte\$I82 (2019)

~~2.1.6.4 Unselbstständiges Werk in einer Online-Ressource~~

~~Für unselbstständige Werke in Online-Ressourcen gelten die Erfassungsregeln, die auch für Print-Veröffentlichungen gelten. Da speziell die Seitenzählung bei Online-uW zu beachten ist, kann hier Feld 4070 entsprechend variiert werden.~~

Beispiele:

~~0500-Osu~~

~~1100-2017~~

~~3000 !PPN!Russ, Katheryn Niles *1973 * ; ID: gnd/...\$**B**VerfasserIn\$4aut~~

~~4000 What the United States stands to lose in Asia\$hKatheryn N. Russ~~

~~4070 \$j2017\$p165-174~~

~~4950 <http://voxeu.org/content/economics-and-policy-age-trump>\$**x**H\$4LF~~

~~4241 Enthalten in!PPN der monografischen Zusammenstellung!*Economics and policy in the age of Trump ...*\$**x**maschinelle Sortierzählung~~

~~0500-Osu~~

~~1100-2017~~~~2051-10.1186/s40604-017-0045-1~~~~3000-!PPN!Pinto, Hugo ; ID: gnd/...\$BVerfasserIn\$4aut~~~~4000-Connecting the Triple Helix space\$dactor network creation and institutionalisation of knowledge transfer offices\$hHugo Pinto~~~~4070-\$v4\$j2017\$ai2\$pi1-23\$yVolume 4 (2017), article 2, page 1-23~~~~4950-<https://doi.org/10.1186/s40604-017-0045-1>\$xR\$4LF~~~~4241-Enthalten in!PPN-der Zeitschrift!Triple Helix ...\$xmaschinelle Sortierzählung~~

Anmerkung: Die Seitenzählung beginnt bei jedem Artikel mit „1“. Um eine korrekte Sortierung zu erhalten, wird die Artikelzählung im Unterfeld \$a erfasst. Die Artikelzählung wird als Artikel-ID im Unterfeld \$i erfasst.

2.2 Felder der Lokal- und Exemplarebene

Allgemeines

In der Regel werden für unselbstständige Werke sogenannte „Leerexemplarsätze“ angelegt, d. h. die Felder der Lokal- und Exemplarebene werden nicht belegt. Informationen wie Signatur, Standort o. Ä. sind ggf. bereits beim selbstständigen übergeordneten Werk erfasst.

Bei Bedarf können alternativ auch die Felder der Lokal- und Exemplarebene nach hausinternen Regeln oder nach den Erfordernissen des jeweiligen Lokalsystems erfasst werden.

Anmerkung

Bei Sonderpublikationen werden keine Leerexemplarsätze angelegt. Hierbei handelt es sich um selbstständige Werke, für die die Felder der Lokal- und Exemplarebene nach den auch sonst gültigen Konventionen erfasst werden.

2.3 Mehrteilige oder fortlaufende unselbstständige Werke

Erscheint ein unselbstständiges Werk (uW) in mehreren Teilen, so wird in der Regel für jeden Teil ein eigener Datensatz angelegt. Hinweis: Für das mehrteilige oder fortlaufende uW wird keine eigene übergeordnete Gesamtaufnahme angelegt.

Alle Angaben zum Titel eines Teils werden in Feld 4000 eingetragen. Begonnen wird mit dem für alle Teile geltenden Gesamttitel.

Liegt eine Zählung der Teile vor, wird diese mit Komma Blank an den Haupttitel angeschlossen. Danach wird der Titel des einzelnen Teils (sofern vorhanden) ebenfalls mit Komma Blank angeschlossen.

Liegt keine Zählung vor bzw. wird erst aus einem später erschienenen Teil erkennbar, dass es sich um einen mehrteilig erschienenen Artikel handelt, wird keine Zählung fingiert. Der Hinweis auf eine Mehrteiligkeit oder die Reihenfolge der einzelnen Teile kann bei Bedarf in einer Anmerkung (Feld 4201) festgehalten werden.

Um eine Phrasensuche für den Titel eines Teils zu erhalten, kann bei Bedarf der Titel des Teils in Feld 3260 erfasst werden.

Beispiel: Artikel erscheint in zwei Teilen, beide Teile sind gezählt und haben jeweils keinen eigenen Titel

4000 Die @Entwicklung des europäischen Mobilfunkrechts in den Jahren 2002 bis 2004,
Teil 1\$hAlexander Jüngling, Oliver Fleischmann, Christian Hug

4000 Die @Entwicklung des europäischen Mobilfunkrechts in den Jahren 2002 bis 2004, Teil 2\$**h**Alexander Jüngling, Oliver Fleischmann, Christian Hug

Beispiel: Artikel erscheint in zwei Teilen, beide Teile sind gezählt und haben jeweils einen eigenen Titel

3260 Umsetzung im Bereich des materiellen Strafrechts

4000 Analyse des Umsetzungsbedarfs der Cybercrime Konvention, 1, Umsetzung im Bereich des materiellen Strafrechts\$**h**Marco Gercke

3260 Die @Umsetzung im Bereich des Strafverfahrenrechts

4000 Analyse des Umsetzungsbedarfs der Cybercrime Konvention, 2, Die Umsetzung im Bereich des Strafverfahrensrechts\$**h**Marco Gercke

Die Angabe von Feld 3260 ist fakultativ.

Beispiel: Es liegt ein zweiteiliges uW vor, nur der zweite Teil ist gezählt

4000 Bibliothekswesen in den USA Mitte der neunziger Jahre\$**d**Eindrücke von einer Studienreise der Humboldt Universität Berlin\$**h**Diann Rusch-Feja

4000 Bibliothekswesen in den USA Mitte der neunziger Jahre, 2\$**d**Eindrücke von einer Studienreise der Humboldt Universität Berlin\$**h**Diann Rusch-Feja

Beispiel: Es liegt ein zweiteiliges uW vor, keiner der beiden Teile ist gezählt

4000 Die @Bibliothek und ihre Benützer, dargestellt am Beispiel der Universitätsbibliothek Wien, Benützerforschung in Vergangenheit und Gegenwart\$**h**Helmuth Bergmann

4000 Die @Bibliothek und ihre Benützer, dargestellt am Beispiel der Universitätsbibliothek Wien, Die Benützung der Universitätsbibliothek Wien durch den Lehrkörper der Universität Wien\$**h**Helmuth Bergmann

Fakultativ kann zusätzlich jeweils Feld 4201 erfasst werden, beispielsweise in der Form „4201 Bildet den ersten Teil eines zweiteiligen Aufsatzes“ bzw. „4201 Bildet den zweiten Teil eines zweiteiligen Aufsatzes“.

Erscheint ein mehrteiliges oder fortlaufendes uW in vielen Teilen (eine sogenannte Artikelserie), kann anstelle von Einzelbeschreibungen der Teile auch jeweils für alle Teile eines Jahrgangs eine umfassende Beschreibung angelegt werden. Die differenzierenden Quellenangaben werden im wiederholbaren Feld 4072 erfasst. In Feld 4070 werden in diesem Fall nur die Unterfelder \$v und \$j belegt. In Feld 4000 wird lediglich der Gesamttitel aller Teile angegeben. Wird ein mehrteiliges oder fortlaufendes uW über mehrere Jahrgänge einer Zeitschrift fortgesetzt, wird pro Jahrgang ein s-Satz angelegt.

Beispiel: Artikelserie (ein geistiger Schöpfer)

Pro Jahr erscheinen mehrere Teile des mehrteiligen Artikels.

0500 Asu
 1100 2017
 3000 !PPN!Otten, Willemien *1959-* ; ID: gnd/...\$BVerfasserIn\$4aut
 4000 Theologische kroniek uit Amerika\$hWillemien Otten
 4070 \$v68\$j2017
 4072 13\$yEnthalten in: Heft 1, Seite 89-90
 4072 14\$yEnthalten in: Heft 2, Seite 194-195
 4072 15\$yEnthalten in: Heft 3, Seite 286-287
 4072 16\$yEnthalten in: Heft 4, Seite 386-387
 4241 Enthalten in!PPN!Kerk en theologie ...\$xmaschinelle Sortierzählung

0500 Asu
 1100 2018
 3000 !PPN!Otten, Willemien *1959-* ; ID: gnd/...\$BVerfasserIn\$4aut
 4000 Theologische kroniek uit Amerika\$hWillemien Otten
 4070 \$v69\$j2018
 4072 17\$yEnthalten in: Heft 1, Seite 83-85
 4072 18\$yEnthalten in: Heft 2, Seite 185-186
 4241 Enthalten in!PPN!Kerk en theologie ...\$xmaschinelle Sortierzählung

Beispiel: Artikelserie (verschiedene geistige Schöpfer)

0500 Asu
 1100 2009
 3000 Hasse, Edgar S.\$BVerfasserIn\$4aut
 3010 Jungclaus, Katharina\$BVerfasserIn\$4aut
 4000 Hamburger Wohnwelten\$hvon Edgar S. Hasse
 4070 \$j2009
 4072 1. Die erste Kommune der Hafencity / von Edgar S. Hasse\$yEnthalten in: 173 (28.7.),
 Seite 26 : Illustrationen
 4072 2. Junges Leben im Zukunftslabor / von Edgar S. Hasse\$yEnthalten in: 177 (1./2.8.),
 Seite 38 : Illustrationen
 4072 3. Das Residentenleben mit dem Elbblick / von Katharina Jungclaus\$yEnthalten in:
 184 (10.8.), Seite 30 : Illustrationen
 4241 Enthalten in!PPN!Die Welt <Hamburg> ...\$xmaschinelle Sortierzählung

2.4 Unselbstständige Werke auf Datenträger

Unselbstständige Werke auf Datenträger werden nach den gleichen Regeln katalogisiert wie uW, die gedruckt erscheinen. In Feld 0500 muss je nach Sachverhalt an erster Position B, E oder S codiert werden. Die IMD-Typen in den Feldern 0501, 0502 und 0503 werden aus dem übergeordneten Datensatz übernommen. Auch die Inhalte der Felder 1130 und 1140 werden gemäß dem übergeordneten Datensatz belegt.

~~Im Gegensatz zu uW-Datensätzen von Druckwerken wird empfohlen, Unterfeld 4070 \$y immer zu belegen, weil in den Katalogen anderenfalls keine aussagekräftige Anzeige gewährleistet ist.~~

Beispiel: Film auf DVD-Video

0500 Bsu

0501 zweidimensionales bewegtes Bild\$**bt**di
 0502 video\$**bv**
 0503 Videodisk\$**bvd**
 1100 2002\$**n**[2002]
 1130 !PPN!DVD-Video ; ID: gnd/...
 1140 vide
 3010 !PPN!Furie, Sidney J. *1933-* ; ID: gnd/...\$**B**FilmregisseurIn\$**4**fmd
 3010 !PPN!Richard, Cliff *1940-* ; ID: gnd/...\$**B**SchauspielerIn\$**4**act
 4000 The @young ones\$**h**directed by Sidney J. Furie
~~4061 farbig, Mono, Dolby digital, Region 2~~
 4060 (104 min)
~~4061 farbig, Mono, Dolby digital, Region 2~~
~~4070 \$j2002\$ka1\$lp2\$yFilm 2 auf DVD-Video 1~~
 4201 Breitbild (2,35:1)
 4205 Spielfilm\$IGroßbritannien\$p1964
 4209 Drehbuch und Musik: Peter Myers und Ronald Cass ; Kamera: Douglas Slobcombe
 4223 Schauspieler: Cliff Richard, Robert Morley, Carole Gray
 4241 Enthalten in!PPN!*The @Cliff Richard DVD collection*\$**x**maschinelle Sortierzählung

Beispiel: Hörbuch auf CD

0500 Bsu
 0501 gesprochenes Wort\$**b**spw
 0502 audio\$**bs**
 0503 Audiodisk\$**bsd**
 1100 2012
 1130 !PPN!CD ; ID: gnd/...
 1140 soto
 1500 ger
 1505 \$erda
 3000 !PPN!Gernhardt, Robert *1937-2006* ; ID: gnd/...\$**B**VerfasserIn\$**4**aut
 \$**B**ErzählerIn\$**4**nrt
 4000 Die @Falle\$**h**Robert Gernhardt
~~4070 \$j2012\$ka29\$lp1-4\$yTrack 1-4 auf CD 29~~
 4202 1989
 4241 Enthalten in!PPN!*1934 - 1938Erzählerstimmen. - 5*\$**x**maschinelle Sortierzählung

2.5 Rezensionen

Rezensionen in fortlaufenden Ressourcen und Zusammenstellungen oder als Blog-Beiträge werden als unselbstständige Werke (uW) erfasst, weitere Felder werden dabei ergänzt. Für die Erfassung steht in der WinIBW in der Funktionsleiste „Unselb. Werke“ die Funktion „Rezension eingeben“ zur Verfügung, welche automatisch die folgenden Felder generiert:

Feld	Inhalt	Erfassung
1131	Art des Inhalts	PPN-Link zum GND-Satz „Rezension“
3050	Sonstige Person/Familie	Geistiger Schöpfer des rezensierten Werks Beziehungskennzeichnung:

		§B VerfasserIn des Bezugswerks §4 ant
3150	Sonstige Körperschaft	Körperschaft als geistiger Schöpfer des rezensierten Werks Beziehungskennzeichnung: §B VerfasserIn des Bezugswerks §4 ant
4261	Themenbeziehungen (Beziehung zu der Ressource, die beschrieben wird)	Beziehungskennzeichnung „Rezension von“ PPN-Link oder strukturierte Erfassung

Die geistigen Schöpfer der Rezension werden in den Feldern 3000/3010 bzw. 3100/3110 erfasst, die geistigen Schöpfer des rezensierten Werks in Feld 3050 bzw. 3150. Die Erfassung der Felder 3050 bzw. 3150 ist fakultativ.

Hat die Rezension einen eigenen Titel, der vom Titel des rezensierten Werks abweicht, so wird dieser in Feld 4000 erfasst. Bei Rezensionen ohne eigenen Titel wird dieser fingiert. Er besteht aus der Wendung „Rezension von:“, der Angabe der geistigen Schöpfer und des Titels des rezensierten Werks. Der fingierte Titel wird eckig geklammert.

Ist das rezensierte Werk im K10plus nachgewiesen, so wird über PPN in Feld 4261 die Beziehung hergestellt. Ist dies nicht der Fall, so wird Feld 4261 strukturiert erfasst. Dabei können folgende Unterfelder erfasst werden:

§l	Geistiger Schöpfer
§t	Titel
§g	Ausgabevermerk
§d	Ort
§e	Verlag
§f	Datum
§p	Angaben zur Quelle
§h	Physische Beschreibung

Fakultativ kann in der Titelaufnahme des rezensierten Werks eine Beziehung zur Rezension in Feld 4262 hergestellt werden.

Wird in einer Rezension eine mehrteilige Monografie insgesamt besprochen bzw. gleichzeitig mehrere Bände einer mehrteiligen Monografie, kann entweder eine Beziehung zur Gesamtaufnahme (c-Satz) oder zu den rezensierten Bänden (F-/f-Sätzen) hergestellt werden.

Werden in einer Rezension mehrere Werke gleichzeitig besprochen, kann das Feld 4261 wiederholt werden. In dem wiederholbaren Feld 3050 bzw. 3150 können die geistigen Schöpfer aller aufgeführten rezensierten Werke erfasst werden. Liegt eine solche Sammelrezension ohne eigenen Titel vor, wird ebenfalls ein Titel fingiert. Dieser besteht aus der Wendung „Rezension von:“, der Angabe der geistigen Schöpfer und des Titels des ersten rezensierten Werks. Die Angaben zu den weiteren rezensierten Werken werden durch drei Auslassungspunkte („...“) angedeutet. Auch dieser fingierte Titel wird eckig geklammert. In Feld 4201 kann eine Anmerkung „Sammelrezension“ erfasst werden.

Für eine weitgehend automatisierte Erfassung stehen WinIBW-Funktionen zur Verfügung (siehe [WinIBW-Handbuch](#)). Die folgenden Beispiele entsprechen den Lösungen bei Nutzung dieser Funktionen.

Rezension mit eigenem Titel

0500 Asu
 1131 !PPN!Rezension ; ID: gnd/...
 3000 !PPN!Bienert, Michael *1978-* ; ID: gnd/...\$BVerfasserIn\$4aut
 3050 !PPN!Lackmann, Thomas *1954-* ; ID: gnd/...\$BVerfasserIn des Bezugswerks\$4ant
 4000 Eine @deutsche Familie\$dder Philosoph Moses Mendelssohn und seine Nachfahren\$hmMichael Bienert
 4070 \$v13\$j2006\$a2\$p10-11
 4241 Enthalten in!PPN!Literaturblatt für Baden und Württemberg ...\$xmaschinelle Sortierzählung
 4261 Rezension von!PPN!Das @Glück der Mendelssohns ...

Rezension ohne eigenen Titel

0500 Asu
 1131 !PPN!Rezension ; ID: gnd/...
 3000 !PPN!Fagerberg, Jan *1951-* ; ID: gnd/...\$BVerfasserIn\$4aut
 3050 !PPN!Taylor, Mark Zachary *1968-* ; ID: gnd/...\$BVerfasserIn des Bezugswerks\$4ant
 4000 [Rezension von: Taylor, Mark Zachary, 1968-, The politics of innovation]\$hJan Fagerberg
 4070 \$v55\$j2017\$a1\$p232-233
 4241 Enthalten in!PPN!Journal of economic literature ...\$xmaschinelle Sortierzählung
 4261 Rezension von!PPN!The @politics of innovation ...

Anmerkung: Die Angabe der Lebensdaten des geistigen Schöpfers im fingierten Titel der Rezension (Feld 4000) ist nicht verpflichtend. Per WinIBW-Funktion werden sie aus der Aufnahme für das rezensierte Werk übernommen, wenn vorhanden.

Rezension ohne eigenen Titel, rezensiertes Werk mit zwei geistigen Schöpfern

0500 Asu
 1131 !PPN!Rezension ; ID: gnd/...
 3000 Altenbach, Holm\$BVerfasserIn\$4aut
 3050 Lemaitre, Jean\$BVerfasserIn des Bezugswerks\$4ant
 3050 Desmorat, Rodrigue\$BVerfasserIn des Bezugswerks\$4ant
 4000 [Rezension von: Lemaitre, Jean; Desmorat, Rodrigue, Engineering damage mechanics]\$hH. Altenbach
 4070 \$v85\$j2005\$a11\$p792
 4241 Enthalten in!PPN!Zeitschrift für angewandte Mathematik und Mechanik ...\$xmaschinelle Sortierzählung
 4261 Rezension von!PPN!Engineering damage mechanics ...

Anmerkung: Der zweite geistige Schöpfer muss bei Verwendung der WinIBW-Funktion manuell in Feld 4000 ergänzt werden, da per Programm nur der geistige Schöpfer aus Feld 3000/3100 des Datensatzes für das rezensierte Werk automatisch übernommen werden kann.

Rezension eines Werks ohne geistigen Schöpfer

0500 Asu
 1131 !PPN!Rezension ; ID: gnd/...
 3000 Reich, Bryony\$BVerfasserIn\$4aut
 4000 [Rezension von: The Oxford handbook of the economics of networks]\$hBryony Reich
 4070 \$v55\$j2017\$a2\$p653-655
 4241 Enthalten in!PPN!*Journal of economic literature ...*\$xmaschinelle Sortierzählung
 4261 Rezension von!PPN!The @Oxford handbook of the economics of networks ...

Rezension einer mehrteiligen Monografie (Verknüpfung zur Gesamtaufnahme)

0500 Asu
 1131 !PPN!Rezension ; ID: gnd/...
 3000 !PPN!*Albrecht, Wolfgang *1952-** ; ID: gnd/...\$BVerfasserIn\$4aut
 3050 !PPN!Wezel, Johann Carl *1747-1819* ; ID: gnd/...\$BVerfasserIn des Bezugswerks\$4ant
 4000 [Rezension von: Wezel, Johann Carl, 1747-1819, Gesamtausgabe]\$hWolfgang Albrecht
 4070 \$v39\$j1998\$a1\$p191
 4241 Enthalten in!PPN!*Germanistik ...*\$xmaschinelle Sortierzählung
 4261 Rezension von!PPN!*Gesamtausgabe ...*

Rezension eines einzelnen Bandes einer mehrteiligen Monografie (Beziehung zum Band)

0500 Asu
 1131 !PPN!Rezension ; ID: gnd/...
 3000 !PPN!*Albrecht, Wolfgang *1952-** ; ID: gnd/...\$BVerfasserIn\$4aut
 3050 !PPN!Wezel, Johann Carl *1747-1819* ; ID: gnd/...\$BVerfasserIn des Bezugswerks\$4ant
 4000 [Rezension von: Wezel, Johann Carl, 1747-1819, Gesamtausgabe. Bd. 3, Herrmann und Ulrike]\$hWolfgang Albrecht
 4070 \$v39\$j1998\$a1\$p193
 4241 Enthalten in!PPN!*Germanistik ...*\$xmaschinelle Sortierzählung
 4261 Rezension von!PPN!*Gesamtausgabe ; Bd. 3:Herrmann und Ulrike ...*
Anmerkung: Per WinIBW-Funktion wird die Bandangabe im fingierten Titel der Rezension (Feld 4000) aus der Aufnahme für den rezensierten Teil übernommen und mit Punkt, Leerzeichen vom Titel der mehrteiligen Monografie abgetrennt.

Rezension mehrerer Bände einer mehrteiligen Monografie oder einer monografischen Reihe (Beziehung zur Gesamtaufnahme)

0500 Asu
 1131 !PPN!Rezension ; ID: gnd/...
 3000 Goldenbaum, Ursula\$BVerfasserIn\$4aut
 3050 !PPN!Mendelssohn, Moses *1729-1786* ; ID: gnd/...\$BVerfasserIn des Bezugswerks\$4ant
 4000 Mendelssohn-Materialien\$drei Supplemente zur Jubiläumsausgabe\$hUrsula Goldenbaum
 4070 \$v24\$j2000\$a1\$p104-106
 4201 Sammelrezension der Bände 22, 23 und 24
 4241 Enthalten in!PPN!Das @achtzehnte Jahrhundert ...\$xmaschinelle Sortierzählung
 4261 Rezension von!PPN!Gesammelte Schriften ...

Anmerkung: Die Beziehung zur Gesamtaufnahme dient der Vereinfachung. Es kann aber auch zu jedem rezensierten Band (F-/f-Satz) einzeln verknüpft werden. In diesem Fall wird das Feld 4261 für jeden Band wiederholt.

Rezension bezieht sich auf mehrere Ressourcen (Sammelrezension)

0500 Asu
 1131 !PPN!Rezension ; ID: gnd/...
 3000 !PPN!Mittag, Susanne *1942-* ; ID: gnd/...\$BVerfasserIn\$4aut
 3050 !PPN!Kremer, Detlef *1953-2009* ; ID: gnd/...\$BVerfasserIn des Bezugswerks\$4ant
 3050 !PPN!Schanze, Helmut *1939-* ; ID: gnd/...\$BVerfasserIn des Bezugswerks\$4ant
 4000 [Rezension von: Kremer, Detlef, 1953-2009, Romantik ...]\$hSusanne Mittag
 4070 \$v12\$j2005\$p363-364
 4241 Enthalten in!PPN!Mitteldeutsches Jahrbuch für Kultur und Geschichte ...\$xmaschinelle Sortierzählung
 4261 Rezension von!PPN!Romantik ...
 4261 Rezension von!PPN!Romantik-Handbuch ...

Rezension einer Ressource, die nicht im K10plus nachgewiesen ist

0500 Asu
 1131 !PPN!Rezension ; ID: gnd/...
 3000 Oberembt, Gert\$BVerfasserIn\$4aut
 3050 !PPN!Hein, Christoph *1944-* ; ID: gnd/...\$BVerfasserIn des Bezugswerks\$4ant
 4000 Der @bittere Trost des Chronisten\$hGert Oberembt
 4070 \$v51\$j2006\$a1\$p166-168
 4241 Enthalten in!PPN!Die @Horen : Zeitschrift für Literatur, Kunst und Kritik ...\$xmaschinelle Sortierzählung
 4261 Rezension von\$IHein, Christoph, 1944-\$tIn seiner frühen Kindheit ein Garten\$dfFrankfurt am Main\$eSuhrkamp\$f2005\$h270 Seiten

2.6 Besondere Fälle

2.6.1 Unselbstständiges Werk wurde zurückgezogen

Wird eine Veröffentlichung zurückgezogen, wird dieser Hinweis als Anmerkung in der Aufnahme des Aufsatzes erfasst. Die Titelaufnahme des uW wird nicht gelöscht.

Beispiel:

0500 Asu
 1100 2015
 3000 !PPN!*Bai, Caiquan* ; ID: gnd/...\$BVerfasserIn\$4aut
 4000 Construction of China's nominal energy condition index\$hCaiquan Bai
 4070 \$v9\$j2015\$a3\$p311-322
 4201 Retraction notice enthalten in: volume 10, number 4 (2016), Seite 678
 4241 Enthalten in!PPN!International journal of energy sector management
 ...\$xmaschinelle Sortierzählung

Volltext nicht mehr verfügbar:

0500 Osu
 1100 2018
 3000 !PPN!*Bach, Stefan *1964-** ; ID: gnd/...\$BVerfasserIn\$4aut
 3010 !PPN!*Schupp, Jürgen *1956-** ; ID: gnd/...\$BVerfasserIn\$4aut
 4000 Solidarisches Grundeinkommen\$dalternatives Instrument für mehr Teilhabe\$hvon
 Dr. Stefan Bach und Prof. Dr. Jürgen Schupp
 4070 \$j2018\$a8\$d12\$m2\$p1-8
 4201 Datei wurde von der herausgebenden Institution entfernt
 4241 Enthalten in!PPN!*DIW aktuell ...*\$xmaschinelle Sortierzählung
 4950 <http://www.econstor.eu/handle/10419/176802>\$xH\$4ZZLF

2.6.2 Blogbeitrag

Blogbeiträge sind Teil einer integrierenden Ressource (Weblog) und sollten als uW erfasst und mit der Gesamtaufnahme des Weblogs in Beziehung gesetzt werden. Die Erfassung von Weblogs erfolgt in der ZDB. In der uW-Aufnahme wird in Feld 4070 das Tagesdatum erfasst.

Beispiel:

0500 Osu
 1100 2017
 3000 !PPN!*Bron, Jan* ; ID: gnd/...\$BVerfasserIn\$4aut
 4000 Erbschaftsteuerreform erfordert vorausschauende Anpassung von Gesellschaftsverträgen\$hDr. Jan Bron, LL.M. oec., Steuerberater
 4070 \$j2017\$d19\$m1
 4241 Enthalten in!PPN!*Erbschaftsteuerrecht-Blog ...*\$xmaschinelle Sortierzählung
 4950 <https://blog.otto-schmidt.de/erbschaftsteuerrecht/2017/01/19/erbschaftsteuerreform-erfordert-vorausschauende-anpassung-von-gesellschaftsvertraegen>\$xH\$4LF

3 Sonderpublikationen

Sonderpublikationen werden als Monografien erfasst.⁴

Es wird empfohlen, die Beziehung von der Sonderpublikation zur größeren Manifestation (Quelle) in Feld 4241 in strukturierter Form mit der Beziehungskennzeichnung „Sonderdruck aus“ zu erfassen. Eine Verlinkung wird in Feld 4241 nicht eingetragen.

Für die Erfassung steht in der WinIBW in der Funktionsleiste „Katalogisierung“ die Funktion „Sonderdruck“ zur Verfügung (siehe [WinIBW-Handbuch](#)).

Folgende Besonderheiten sind bei der Erfassung von Sonderpublikationen zu beachten:

Feld	Erfassung	Anmerkungen		
0500	Position 2 = a	Gilt für alle Materialarten		
1140	so	Code für Veröffentlichungsart		
4060	„Seite x-y“ oder „1 Blatt“/„x Blätter“	Falls auf der ersten Seite keine Seitenzahl steht, wird trotzdem die vollständige Seitenzahl angegeben, ohne zu kennzeichnen, dass die erste Seite nicht nummeriert ist.		
4241	Quelle der Sonderpublikation			
	Die Beziehung zur übergeordneten Manifestation erfolgt als strukturierte Beschreibung ohne PPN-Verknüpfung zur Quelle.			
	Die folgenden Unterfelder werden belegt, sofern die entsprechenden Informationen vorliegen. Fehlende Angaben müssen nicht ermittelt werden.			
	Monografische Zusammenstellung			
	Zeitschriften			
	ohne	Einleitende Wendung: Beziehungskennzeichnung „Sonderdruck aus“	ohne	Einleitende Wendung: Beziehungskennzeichnung „Sonderdruck aus“
	\$l	Geistiger Schöpfer	\$l	Geistiger Schöpfer
	\$t	Titel (ggf. kann der Titelzusatz mit „:_:“ angeschlossen werden)	\$t	Haupttitel der Zeitschrift (ggf. Unterreihe mit Punkt Leerzeichen angeschlossen)
	\$g	Ausgabevermerk	\$g	Ausgabevermerk
	\$d	Ort	\$d	Ort
	\$e	Verlag	\$e	Verlag
	\$f	Datum	\$f	Datum
\$p	Seitenzählung (nicht erforderlich, wenn identisch mit der Umfangsangabe in Feld 4060)	\$p	Bandzählung, Jahrgang, Heft- und Seitenzählung oder Artikelnummer usw. Die Aufführung erfolgt analog der Vorgaben in RDA 2.6 D-A-CH.	

⁴ Für digitale Aufsatz-Zweitveröffentlichungen kann alternativ auch das in Kapitel 3.3.2 beschriebene Verfahren angewandt werden.

Feld	Erfassung		Anmerkungen	
	\$h	Physische Beschreibung (Umfangsangabe der monografischen Zusammenstellung)	---	Unterfeld \$h entfällt
	\$C	Code für folgende ID, z. B. ISBN	\$C	Code für folgende ID, z. B. ISSN, ZDB
	\$6	ID	\$6	ID

Wie vollständig die Quelle aufgeführt wird, liegt im Ermessen der Katalogisierenden.

Wenn die Beziehung zur größeren Manifestation nicht in dieser Form ausgeführt werden kann, kann die Beziehung alternativ als unstrukturierte Beschreibung in Feld 4201 erfasst werden.

Beispiel:

4201 Sonderdruck aus dem Jahrbuch des Helmholtz-Gymnasiums

Anmerkung: Die Beziehung zur größeren Manifestation wird hier in Form einer unstrukturierten Beschreibung in Feld 4201 erfasst, da der genaue Jahrgang der Quelle nicht bekannt ist.

3.1 Sonderdruck aus einer monografischen Zusammenstellung

Um im Katalog eine verständliche Anzeige zu präsentieren, werden bei Sonderdrucken aus einer monografischen Zusammenstellung in Feld 4241 die Angaben zur bibliografischen Beschreibung der größeren Manifestation (Quelle) in den Unterfeldern \$d bis \$f wiederholt, auch wenn sie mit den Angaben in den Feldern 1100 bzw. 4030 übereinstimmen.

Wird zur genaueren Identifikation der größeren Manifestation die Aufführung des Titelauszuges gewünscht, kann dieser in Feld 4241, Unterfeld \$t mit Leerzeichen, Doppelpunkt, Leerzeichen an den Haupttitel angeschlossen werden.

Beispiel:

0500 Aau

1100 2014

1140 so

3000 !PPN!Schindling, Anton *1947-* ; ID: gnd/...\$BVerfasserIn\$4aut

4000 Kaiserliche Administrationen in freien Reichsstädten im 17. und 18. Jahrhundert\$hvon Anton Schindling

4030 Berlin\$nduncker & Humblot

4060 Seite 115-141

4241 Sonderdruck aus\$tZwangsadministrationen : legitimierte Fremdverwaltung im historischen Vergleich (17. bis 21. Jahrhundert)\$dBerlin\$eDuncker & Humblot\$f2014\$CISBN \$6978-3-428-84229-2

3.2 Sonderdruck aus einer Zeitschrift

Bei Sonderdrucken aus einer Zeitschrift wird in Feld 4241 die vollständige Quelle innerhalb der Zeitschrift im Unterfeld \$p erfasst. Die Aufführung der ISSN der Zeitschrift ist fakultativ. Auf die Belegung der Unterfelder \$d, \$e und \$f kann bei Zeitschriften verzichtet werden.

Beispiel:

0500 Aau
 1140 so
 4241 Sonderdruck aus *StChirurgische Allgemeine* **\$p**15. Jahrgang, 5. Heft (2014), Seite 356-360 **\$C**ISSN **\$6**1615-5378

3.3 Digitale Zweitveröffentlichungen von Aufsätzen

Digitale Zweitveröffentlichungen von Aufsätzen sind wissenschaftliche Publikationen, die bereits in einem Verlag in einer monografischen Zusammenstellung oder in einer Zeitschrift (jeweils in gedruckter und/oder elektronischer Form) erschienen sind und zusätzlich auf einem Repositorium (z. B. einer Universität oder Hochschule) angeboten werden.

Grundsätzlich werden digitale Zweitveröffentlichungen von Aufsätzen als Sonderpublikationen katalogisiert. Dies ist in Kapitel 3.3.1 beschrieben.

Alternativ zu dem in Kapitel 3.3.1 geschilderten regulären Verfahren gibt es für Open-Access-Zweitveröffentlichungen von Aufsätzen ein weiteres Verfahren zur Katalogisierung. Dies wird in Kapitel 3.3.2 beschrieben. Es liegt im Ermessen der jeweiligen Bibliothek, nach welchem der beiden Verfahren sie Zweitveröffentlichungen katalogisiert. Dublette Titelaufnahmen aus der parallelen Anwendung beider Verfahren durch verschiedene K10plus-Bibliotheken sind somit zugelassen.

3.3.1 Reguläres Verfahren (Katalogisierung als Sonderpublikationen)

Digitale Sonderpublikationen werden behandelt wie Sonderdrucke, d. h. sie erhalten eine eigene Beschreibung. Das Repositorium, auf dem die Sonderpublikation zur Verfügung gestellt wird, wird als Vertrieb behandelt.

Beispiel:

0500 Oau
 1100 2016
 1108 **\$o**2016
 1140 so
 2050 urn:nbn:de:bsz:25-freidok-112794
 2198 Opus-Nr.: FRUB-opus-11279
 3000 **!PPN!***Ziehm, Jeanette* ; **ID: gnd/...** **\$B**VerfasserIn **\$4**aut
 4000 Health care professionals' attitudes regarding palliative care for patients with chronic heart failure **\$d**an interview study **\$h**Jeanette Ziehm, Erik Farin, Katharina Seibel, Gerhild Becker and Stefan Köberich
 4030 London **\$n**BioMed Central
 4034 [Freiburg] **\$n**Albert-Ludwigs-Universität Freiburg
 4060 1 Online-Ressource (8 Seiten)
 4241 Sonderdruck aus *BMC palliative care* **\$p**15 (2016), 76 **\$C**ISSN **\$6**1472-684X
 4950 <http://nbn-resolving.de/urn:nbn:de:bsz:25-freidok-112794> **\$q**application/pdf **\$xR** **\$4**LF

Anmerkung: Die Online-Zeitschrift verfügt über keine für die Quellenangabe geeignete Seitenzählung (da Seitenzählung nur pro Artikel), stattdessen sind die Artikel nummeriert (in diesem Fall Artikel 76). Die Artikelzählung wird mit Komma an die Zählung der Zeitschrift angeschlossen.

Auch durch die Hochschule bzw. Bibliothek selbst erstellte digitale Zweitveröffentlichungen aus einer monografischen Zusammenstellung oder einer Zeitschrift werden wie Sonderpublikationen behandelt. Die Hochschule bzw. Bibliothek wird hier jedoch als Verlag erfasst, nicht als Vertrieb. In Feld 4241 wird als Quelle die gedruckte Veröffentlichung der Zusammenstellung angegeben, in der der Originalartikel erschienen ist. Der Sachverhalt der Reproduktion wird in diesem Fall nicht als Beziehung in Form einer strukturierten Beschreibung (Feld 4256) hergestellt, sondern nur als unstrukturierte Beschreibung in Feld 4201 erfasst.

Beispiel:

0500 Oau
 1100 2016\$r1993
 1140 so
 2050 urn:nbn:de:bsz:25-freidok-107225
 2198 Opus-Nr.: FRUB-opus-10722
 3000 !PPN!Rebstock, Ulrich *1951-* ; ID: gnd/...\$BVerfasserIn\$4aut
 4000 Null von den Arabern?\$dDas Abendland als Erbe der arabischen Naturwissenschaften\$hUlrich Rebstock
 4030 [Freiburg]\$nAlbert-Ludwigs-Universität Freiburg
 4060 1 Online-Ressource (Seite 191-198)
 4201 Elektronische Reproduktion
 4241 Sonderdruck aus\$tdie Welten des Islam\$dFrankfurt a.M.\$eFischer Taschenbuch Verlag\$f1993\$CISBN\$63-596-11480-2
 4950 http://nbn-resolving.de/urn:nbn:de:bsz:25-freidok-107225\$qaapplication/pdf\$xR\$4LF

3.3.2 Alternatives Verfahren (Katalogisierung als unselbstständige Werke)**3.3.2.1** Erstveröffentlichung (auch) in elektronischer Form erschienen**3.3.2.1.1** Aufnahme für die Erstveröffentlichung im K10plus vorhanden

Liegt im K10plus bereits eine uW-Aufnahme für die digitale Erstveröffentlichung des Aufsatzes vor, wird diese Aufnahme genutzt und der Link zum Repositorium ergänzt. Auf weitere Informationen zur Zweitveröffentlichung (z. B. Jahr der Zweitveröffentlichung) wird verzichtet.

Beispiel:

0500 Osu
 1100 2015
 2051 10.15496/publikation-21147
 3000 !PPN!Anuth, Bernhard Sven *1973-* ; ID: gnd/...
 4000 Gottgeweihte Jungfrauen in der römisch-katholischen Kirche\$dkanonistische Bemerkungen zu einer spezifisch weiblichen Lebensform\$hBernhard Sven Anuth
 4070 \$j2015\$p569-593
 4241 In!PPN!*Ilus quia iustum ...*\$xmaschinelle Sortierzählung
 4950 http://dx.doi.org/10.15496/publikation-21147\$xR\$4LF
 4950 http://elibrary.duncker-humboldt.de/9783428547401/U1\$xH\$4ZZ

Anmerkungen:

Die im K10plus vorliegende Aufnahme bezog sich auf eine nicht frei zugängliche Online-Ressource (Zugriff bei Duncker & Humblot eLibrary). Daher wird der Link für den lizenzfreien Zugriff auf das Repositorium in Tübingen als erstes Feld 4950 ergänzt. Der DOI für die frei zugängliche Online-Ressource wird in Feld 2051 eingetragen.

Die Aufnahme wurde nach RAK-WB erstellt. Eine Aufarbeitung nach RDA ist fakultativ möglich.

3.3.2.1.2 Noch keine Aufnahme für die Erstveröffentlichung im K10plus vorhanden

Liegt im K10plus noch keine Aufnahme für die digitale Erstveröffentlichung vor, wird ein neuer Datensatz erstellt (Feld 0500 Position 1 = O, Position 2 = s) und der Link zum Repositorium eingetragen. Auf weitere Informationen zur Zweitveröffentlichung (z. B. Jahr der Zweitveröffentlichung) wird verzichtet.

Liegt bei Aufsatzerschließung noch keine ZDB-Aufnahme für die Online-Ausgabe der Zeitschrift vor, wird sie zur Verknüpfung neu angelegt.

Für SWB-Bibliotheken gilt:

Für uW-Aufnahmen, die an die Lokalsysteme geliefert werden, müssen nicht zwangsläufig Exemplardaten an der Zeitschriftengesamtaufnahme erfasst werden, da diese durch die Verknüpfung in Feld 4241 automatisch mitgeliefert wird.

Beispiel:

0500 Osu
 1100 2012
 1500 ger
 2051 10.15496/publikation-21150
 3000 !PPN!Schreiber, Stefan *1967-* ; ID: gnd/...\$BVerfasserIn\$4aut
 4000 Der @gefährliche Andere\$dTeufel und Dämonen im Neuen Testament\$hStefan
 Schreiber
 4070 \$v64\$j2012\$a2\$p36-41
 4241 Enthalten in!PPN!Welt und Umwelt der Bibel ...\$xmaschinelle Sortierzählung
 4950 http://dx.doi.org/10.15496/publikation-21150\$xR\$4LF

Anmerkung: Die Online-Ausgabe der Zeitschrift „Welt und Umwelt der Bibel“ ist in der ZDB erst ab dem Erscheinungsjahr 2014 nachgewiesen. Die Erstveröffentlichung dieses Aufsatzes erschien bereits 2012. Der Nachweis für die elektronische Zweitveröffentlichung darf trotzdem an diese ZDB-Aufnahme angehängt werden.

3.3.2.2 Erstveröffentlichung nur in gedruckter Form erschienen

3.3.2.2.1 Aufnahme für die Erstveröffentlichung bereits im K10plus vorhanden

Liegt im K10plus bereits eine uW-Aufnahme für die Printversion vor, wird diese Aufnahme genutzt. Zusätzlich wird Feld 4951 mit dem Link zum Repositorium ergänzt. Dabei muss Unterfeld \$3 mit dem Eintrag „Volltext“ und Unterfeld \$5 mit dem Eintrag „34“ besetzt werden. Ein DOI zur Online-Ausgabe wird in Feld 2053 erfasst.

Auf weitere Informationen zur digitalen Zweitveröffentlichung (z. B. Jahr der Digitalisierung) wird verzichtet.

Beispiel:

0500 Asu
 1100 2005
 2053 10.15496/publikation-17561
 3000 !PPN!Schreiber, Stefan *1967-* ; ID: gnd/...\$BVerfasserIn\$4aut
 4000 Imperium Romanum und römische Gemeinden\$DDimensionen politischer Sprech-
 weise in Röm 13\$hStefan Schreiber (Münster)
 4070 \$j2005\$p131-170
 4241 Enthalten in!PPN!Die @Bedeutung der Exegese für Theologie und Kirche
 ...\$xmaschinelle Sortierzählung
 4951 <https://doi.org/10.15496/publikation-17561>\$xR\$3Volltext\$4LF\$534

3.3.2.2.2 Noch keine Aufnahme für die Erstveröffentlichung im K10plus vorhanden

Es wird eine neue uW-Aufnahme für die Printversion erstellt. Zusätzlich wird Feld 4951 mit Link zum Repositorium ergänzt. Dabei muss Unterfeld \$3 mit dem Eintrag „Volltext“ und Unterfeld \$5 mit dem Eintrag „34“ besetzt werden. Ein DOI zur Online-Ausgabe wird in Feld 2053 erfasst.

Auf weitere Informationen zur digitalen Zweitveröffentlichung (z. B. Jahr der Digitalisierung) wird verzichtet.

Liegt bei Aufsatzerschließung noch keine ZDB-Aufnahme für die Druckausgabe der Zeitschrift vor, wird sie zur Verknüpfung neu angelegt.

Für SWB-Bibliotheken gilt:

Für uW-Aufnahmen, die an die Lokalsysteme geliefert werden, müssen nicht zwangsläufig Exemplardaten an der Zeitschriftengesamtaufnahme erfasst werden, da diese durch die Verknüpfung in Feld 4241 automatisch mitgeliefert wird.

Beispiel:

0500 Asu
 1100 2015
 1131 !PPN!Rezension ; ID: gnd/...
 2053 10.15496/publikation-21149
 3000 !PPN!Anuth, Bernhard Sven *1973-* ; ID: gnd/...\$BVerfasserIn\$4aut
 4000 [Rezension von: Schmal, Barbara, 1982-, Das staatliche Kirchengeschichte in sei-
 ner historischen Entwicklung]\$hBernhard Anuth
 4070 \$v33\$j2014\$p187-190
 4951 <http://dx.doi.org/10.15496/publikation-21149>\$xR\$3Volltext\$4LF\$534
 4241 Enthalten in!PPN!*Rottenburger Jahrbuch für Kirchengeschichte ...*\$xmaschinelle Sor-
 tierzählung
 4261 Rezension von!PPN!Das @staatliche Kirchengeschichte ...

4 Hinweise zum Umgang mit vorhandenen Datensätzen

4.1 Überordnung: Wechsel von Zeitschrift zu monografischer Reihe und umgekehrt

Ein Wechsel in der Erscheinungsweise eines übergeordneten ZDB-Satzes hat auch Konsequenzen für die Verlinkung von uW. Wechselt die Erscheinungsweise von Zeitschrift (Feld 0500, Pos. 2 = b) zu monografischer Reihe (Feld 0500, Pos. 2 = d), werden neu zu erfassende uW in Feld 4241 mit dem jeweiligen Band (Feld 0500, Pos. 2 = a oder ggf. F/f) der monografischen Reihe verknüpft.

Wechselt die Erscheinungsweise von monografischer Reihe (Feld 0500, Pos. 2 = d) zu Zeitschrift (Feld 0500, Pos. 2 = b), werden neu zu erfassende uW in Feld 4241 mit der Gesamtaufnahme der Zeitschrift verknüpft.

Aus Aufwandsgründen wird auf eine Umverknüpfung bereits vorhandener uW verzichtet.

Beispiel:

Schweizer Jahrbuch für Musikwissenschaft
Früher als monografische Reihe behandelt

Altdaten-uW:

4070 \$j2005\$**p**179-218

4241 Enthalten in!PPN des Aa-Satzes!*Centenaire Hugo Wolf / Willmann, Joseph *1955-** ;
ID: gnd/... - Bern : Lang, 2004 [erschieden] 2005\$**x**maschinelle Sortierzählung

Neu erfasstes uW:

4070 \$**v**32\$j2012\$**p**39-158\$**y**Neue Folge 32 (2012), Seite 39-158

4241 Enthalten in!PPN der Zeitschrift!*Schweizer Jahrbuch für Musikwissenschaft. - Bern [u.a.] : Lang, 1981- ; ZDB-ID: ...\$**x**maschinelle Sortierzählung*

4.2 Ehemalige j-Sätze (GBV)

Im GBV wurden bestimmte Arten von uW (RAK-WB-Terminologie: enthaltene und beigefügte Werke) als j-Sätze (Feld 0500 Position 2 = j) erfasst. Bei der Migration dieser j-Sätze in den K10plus wurde Feld 4070 gebildet aus dem Jahr in Feld 1100 für 4070 \$j sowie der Sortierzählung aus Feld 4000 für Feld 4070 \$a.

Anmerkung: Bei Zusammenstellungen ohne übergeordneten Titel wurden in GBV-Nicht-RDA-Aufnahmen die Zusammenstellung selbst und das erste Teilwerk gemeinsam in einem Datensatz abgebildet. Daher beginnt die fingierte Sortierzählung für das zweite Teilwerk ggf. mit „1“.

Die ehemaligen j-Sätze sind in Feld 0999 mit dem Kommentar „Ehemaliger j-Satz (GBV)“ gekennzeichnet.

Beispiel:

j-Satz (GBV)	Migrierter s-Satz (K10plus)
0500 Aju	0500 Asu
	0999 Ehemaliger j-Satz (GBV)
1100 1972	1100 1972
3000 Garcia Lorca, Federico	3000 Garcia Lorca, Federico

j-Satz (GBV)	Migrierter s-Satz (K10plus)
4000 #2#!PPN! <i>Die @dramatischen Dichtungen ...</i>	4000 Die @wundersame Schustersfrau
4004 *Enth.*Die @wundersame Schustersfrau	
	4070 \$j1972\$a2
	4241 Enthalten in!PPN! <i>Die @dramatischen Dichtungen ...</i> \$xmaschinelle Sortierzählung

Migrierte s-Sätze aus dem GBV dürfen ohne Umarbeitung bei Bedarf nachgenutzt werden. Es dürfen auch weitere uW mit einer bereits vorhandenen Titelaufnahme für die Zusammenstellung verknüpft werden. Dabei ist die vorhandene Struktur in Feld 4070 fortzuführen, um eine sinnvolle Sortierung zu gewährleisten.

Wenn ein migrierter s-Satz aus dem GBV gemäß den Bestimmungen dieses Handbuch aufgearbeitet worden ist, wird der Hinweis in Feld 0999 gelöscht.